



ZENTRALSCHWEIZERISCHER
TAMBOUREN- UND PFEIFERVERBAND

An alle Vereinspräsidentinnen und -präsidenten
Sektionsleiter und Jungtambourenleiter der
Tambourenvereine aus dem Verbandsgebiet
des ZTPV's

Balsthal, 03. April 2009

vordienstliche Jungtambouren-Ausbildungen

Sehr geehrte Sektionsleiter und Jungtambourenleiter

Der ZTPV führt auch in diesem Jahr, in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Militärmusik, die vordienstlichen Jungtambouren-Ausbildungen durch.

Diese Anlässe dienen dazu, die potenziellen Militärtambouren in einer gekürzten Prüfungssituation auf die Anforderungen der Fachprüfung zum Militärtambour vorzubereiten. Gleichzeitig findet ein Kursabend mit Mitgliedern der TK ZTPV statt in welchem die neusten Lehrmittel, Lehrmethoden und für die fortgeschrittenen Altersklassen eine aktuelle Komposition erarbeitet werden.

Es liegt dem ZTPV sehr am Herzen, die Jugendlichen der entsprechenden Jahrgänge mit diesen regional organisierten Ausbildungsabenden sehr kompetent, lehrreich und motivierend auszubilden.

Selbstverständlich sind auch alle Sektionsleiter und Jungtambourenausbildner herzlich eingeladen an diesen Anlässen teilzunehmen.

Wir möchten Sie unbedingt bitten, Ihre Jungtambouren, Sektionsleiter und Jungtambourenausbildner zum Besuch dieses Anlasses aufzufordern, oder noch besser: sie zu begleiten. Bitte benützen Sie dafür das beigelegte Anmeldeformular, welches auch als Excel Dokument auf unserer Homepage www.ztpv.ch erhältlich ist.

Information zu den Bundesbeiträgen für Jungtambouren:

Gemäss dem Beschluss des Zentralvorstandes des Schweiz. Tambourenverbandes kommen nur noch Jungtambouren in den Genuss von Bundessubventionen, welche an den regionalen Inspektionsanlässen anwesend sind.

Neu können in diesem Jahr alle interessierten Jungtambouren ab dem Jahrgang **1994** teilnehmen. Da die Fachprüfung seit letztem Jahr nicht mehr zwingend im 19. Altersjahr absolviert werden muss, können auch ältere Jungtambouren, welche die Fachprüfung noch nicht absolviert haben, an den Ausbildungsabenden teilnehmen.

Wir bitten Sie, die Anmeldungen für die Ausbildungsabende unbedingt bis am **21. April 2009** an mich zurückzusenden.

Mit freundlichen Grüssen

ZENTRALSCHWEIZERISCHER
TAMBOUREN- UND PFEIFERVERBAND
TK Obmann

Marcel Otter

Beilagen:

Durchführungsorte 2009
Meldeliste für Jungtambouren



ZENTRALSCHWEIZERISCHER
TAMBOUREN- UND PFEIFERVERBAND

Mitzubringen sind: Schreibzeug, Trommelböckli mit Ständer, Schlägel, Notenmaterial, Leistungsausweis (falls vorhanden), AHV Ausweis bzw. Nummer

Durchführungsort	Teilnehmende Sektionen	
Aarau Dienstag 28.04.09 , 19.00 Uhr Kaserne Aarau Trompeterhaus Organisation: Walter Gloor	Erlinsbach Ryburg Möhlin Obersiggenthal Wikon Wettingen und Umgebung Oberentfelden Muhen	Laufenburg Lenzburg Rätz-Clique Brugg Rothrist Zofingen
Schwyz Freitag, 26.06.09 , 19.00 Uhr Herrengassschulhaus Herrengasse Organisation: Sandro Versiglioni	Arth Goldau Gerliswil Emmen Luzern Schwyz Steinen Zug	Ennetbürgen HAMU Kriens Küsnacht am Rigi Neuenkirch Stans
Laupersdorf Montag, 22.06.09 , 19.00 Uhr Schulhaus in Laupersdorf Organisation: Daniel Müller	Balsthal Laupersdorf-Thal Olten Säli Zunft Wangen a. Aare Solothurn	Langenthal Mümliswil Biberist Grenchen
Basel Mittwoch xx.xx.xx , 19.00 Uhr Probenlokal Knabenmusik Basel Stadt Utengasse 13 Organisation: Pascal Caviezel	Alti Stainlemer Basel Grieni Hind 79 Basel Hypokras Basel Letzi Türmler Basel Rotsheere Basel VKB Basel Frenkendorf Sagglatärne Fasnachtsgesellschaft Olympia Basler Bebbi Basel 1884 Fasnachtsgesellschaft D'Muschgetnüssli 1980 Rhyschnoogge 1930	Breo-Clique Basel Junteressli FG Basel Naarebaschi Basel UFS Basel Bubendorf Wurlitzer-Clique Zunzgen Rotstabclique Liestal Barbara Club Basel Rätz Clique Basel Alti Glaibasler Basel Dupf Club Basel Pfluderi Clique Basel
Bern Donnerstag, 04.06.09 , 19.00 Uhr Kaserne Bern Organisation: Philippe Müller	Bern Frutigland Matten-Interlaken Murten Sigriswil-Beatenberg „hot sticks“ Ittigen Crazy Drummers Linden Knabenmusik Bern	Blumenstein Burgdorf Kirchberg Münsingen Signau Biel Bözingen Surfdrummer Spiez



ZENTRALSCHWEIZERISCHER
TAMBOUREN- UND PFEIFERVERBAND

Ablauf Jungtambouren – Ausbildung 2009

Zeit

- 18.30 Treffpunkt an den Durchführungsorten mit den Vertretern der TK-ZTPV und den Chefs vor Ort
- 19.00 Begrüssung
Orientierung über den Ablauf des Abends
Einleitung durch Fachlehrer Adj Uof Philipp Rütsche (für Sektionsleiter und Jungtambouren/Innen)
- Wie wird man Militärtambour
 - Welches Anforderungsprofil ist an einen Militärtambour gestellt, welche Kriterien muss ein Militärtambour erfüllen
 - Wie läuft die Fachprüfung ab, welche Themen werden an der Prüfung verlangt
 - Wo ist die Messlatte um die Prüfung zu bestehen
- 19.20 Beginn der Probe mit den Vertretern der TK-ZTPV und Helfer (Sektionsleiter) in zwei bzw. drei Gruppen
- Ausbildungsthemen:**
- Körperhaltung / Schlägelhaltung / Bewegungsablauf
 - sämtliche Grundlagen
 - Ordonnanzmärsche
 - Freigewählte Märsche (individuell auf die Teilnehmer abgestimmt)
 - Freigewählte Kompositionen (individuell auf die Teilnehmer abgestimmt)
- ab 19.20 Abhören der einzelnen Teilnehmer durch Fachlehrer Adj Uof Philipp Rütsche im Rotationsverfahren
- Wirbel
 - Bataflafla
 - Ordonnanzmarsch / Strassenmarsch / Baslermarsch
 - Komposition
 - Notenleseübung Beispiele unter www.militaermusik.ch
- ca. 22.00 Ende der Jungtambouren Ausbildung 2009